

Information nach der Datenschutz-Grundverordnung

A. Informationen nach der Datenschutz-Grundverordnung für die Testplattform

www.vorarlberg.at/coronatest bzw. <https://covid.lwz-vorarlberg.at>

1. Verarbeitung

1.1. Welche personenbezogenen Daten werden verarbeitet?

Bei Ihrem Besuch auf dieser Website werden Zugriffsdaten in sogenannten Server-Log-Files gespeichert. Dabei werden folgende Daten von Ihnen erfasst:

- IP-Adresse
- Datum und Uhrzeit des Zugriffs
- User-Agent (Name und Version Ihres Web-Browsers, verwendetes Betriebssystem)
- aufgerufene URLs
- Cookies

1.2. Zwecke der Datenverarbeitung

Die Daten werden verarbeitet, um Ihnen diese Website zur Verfügung zu stellen.

1.3. Rechtsgrundlage der Verarbeitung

Die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ist das überwiegende berechtigte Interesse gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO, welches darin besteht, die in dieser Datenschutzhinweise genannten Zwecke zu erreichen.

1.4. Dauer der Speicherung

Die meisten der Cookies auf dieser Website sind sogenannte Session-Cookies. Sie werden automatisch gelöscht, wenn Sie diese Website wieder verlassen. Dauerhafte Cookies hingegen bleiben auf Ihrem Computer, bis Sie sie manuell in Ihrem Browser löschen. Solche dauerhaften Cookies werden verwendet, um Sie wieder zu erkennen, wenn Sie diese Website das nächste Mal besuchen. Die übrigen Daten werden nach Erreichung des Verwendungszweckes gelöscht.

2. Was sind Cookies und welche Cookies werden verwendet?

Auf dieser Website werden sogenannte Cookies verwendet. Dabei handelt es sich um kleine Textdateien, die beim Besuch der Website auf Ihrem Computer gespeichert werden, sofern ihre Browsereinstellungen dies zulassen. Es werden ausschließlich technisch erforderliche Cookies verwendet.

3. Analysetool

Auf dieser Website wird „Google reCAPTCHA“ (im Folgenden „reCAPTCHA“) genutzt. Anbieter ist die Google Inc., 1600 Amphitheatre Parkway, Mountain View, CA 94043, USA („Google“). Mit reCAPTCHA soll überprüft werden, ob die Dateneingabe (z.B. in einem Kontaktformular) durch einen Menschen oder durch ein automatisiertes Programm erfolgt. Hierzu analysiert reCAPTCHA das Verhalten des Websitebesuchers anhand verschiedener Merkmale. Diese Analyse beginnt automatisch, sobald der Websitebesucher die Website betritt. Zur Analyse wertet reCAPTCHA verschiedene Informationen aus (z.B. IP-Adresse, Verweildauer des Websitebesuchers auf der Website oder vom Nutzer getätigte Mausbewegungen). Die bei der Analyse erfassten Daten werden an Google weitergeleitet. Die reCAPTCHA-Analysen laufen vollständig im Hintergrund. Websitebesucher werden nicht darauf

hingewiesen, dass eine Analyse stattfindet. Die Datenverarbeitung erfolgt auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO. Das überwiegende berechtigte Interesse besteht darin die Website vor missbräuchlicher automatisierter Ausspähung und vor SPAM zu schützen.

Weitere Informationen zu Google reCAPTCHA sowie die Datenschutzerklärung von Google entnehmen Sie folgenden Links: <https://www.google.com/intl/de/policies/privacy/> und <https://www.google.com/recaptcha/intro/android.html> .

B. Informationen nach der Datenschutz-Grundverordnung für die Abwicklung der Testung auf SARS-CoV-2

1. Verarbeitung

1.1. Welche personenbezogenen Daten werden verarbeitet?

Bei der Anmeldung zur Testung auf SARS-CoV-2 über die Onlineplattform www.vorarlberg.at/coronatest oder <https://covid.lwz-vorarlberg.at> und der weiteren Auswertung des Testergebnisses werden folgende Daten von Ihnen erfasst und verarbeitet:

- Vorname
- Nachname
- Geburtsdatum
- Sozialversicherungsnummer
- Adresse (Straße, Hausnummer, PLZ, Ort)
- Telefonnummer
- E-Mail-Adresse
- Ergebnis der Testung

1.2. Zwecke der Datenverarbeitung

Die Daten werden verarbeitet, um die Anmeldung zur freiwilligen Testung auf SARS-CoV-2 sowie in weiterer Folge die Testung und Befundung durchzuführen.

1.3. Rechtsgrundlage der Verarbeitung

Die rechtliche Grundlage für die Verarbeitung der personenbezogenen Daten ergibt sich aus der Inanspruchnahme der Gesundheitsdienstleistung und stützt sich auf Art. 9 Abs. 2 lit. h und i Datenschutz-Grundverordnung.

1.4. Dauer der Speicherung

Ihre Daten werden längstens für eine Dauer von sieben Jahren gespeichert. Eine längere Speicherung erfolgt nur im Falle eines positiven Testergebnisses und der damit verbundenen behördlichen Amtshandlung.

1.5. Empfängerkategorien

Für die Durchführung der Testung auf SARS-CoV-2 werden weitere Einrichtungen (Bundesministerium für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz, örtlich zuständige Bezirkshauptmannschaft, Österreichisches Rotes Kreuz Landesverband Vorarlberg, Labor, Callcenter) ihre Daten im erforderlichen Umfang erhalten.

2. Was passiert mit Ihren personenbezogenen Daten bei Vorliegen des Testergebnisses auf SARS-CoV-2?

Gemäß § 1 iVm § 3 Abs. 1 Z. 1a Epidemiegesetz 1950 und der Verordnung des Bundesministers für Gesundheit betreffend elektronische Labormeldungen in das Register anzeigepflichtiger Krankheiten, BGBl. II Nr. 184/2013 idF BGBl. II Nr. 323/2020, besteht die Verpflichtung des Labors, jede Erkrankung am Coronavirus (SARS-CoV-2) bzw. jeden Verdacht an einer solchen Erkrankung unter Angabe des Namens, des Geschlechts, des Alters und der Wohnadresse der zuständigen Gesundheitsbehörde elektronisch durch Eingabe der Meldung in das EMS anzuzeigen. Jedenfalls sind auch alle negativen und ungültigen Ergebnisse zu melden. Ihre personenbezogenen Daten sind daher bei Vorliegen des Testergebnisses zwingend der zuständigen Gesundheitsbehörde offenzulegen.

3. Bereitstellung der personenbezogenen Daten (Art. 13 Abs. 2 lit. e DSGVO): Die Bereitstellung Ihrer personenbezogenen Daten sind für die Abwicklung der Anmeldung zur Testung auf SARS-CoV-2, der Testabwicklung sowie der anschließenden Befundung erforderlich. Die Nichtbereitstellung der personenbezogenen Daten hätte jedoch zur Folge, dass keine Testung auf SARS-CoV-2 durchgeführt werden kann.

C. Ihre Rechte

Die Datenschutz-Grundverordnung sieht folgende Rechte vor, die Sie jederzeit gegenüber dem Amt der Vorarlberger Landesregierung geltend machen können:

- **Auskunftsrecht (Art. 15 DSGVO):** Sie können eine Bestätigung darüber verlangen, ob wir Ihre Daten verarbeiten. Gegebenenfalls erhalten Sie weitere Informationen über die Verarbeitungstätigkeit und eine Kopie der verarbeiteten Daten.
- **Recht auf Berichtigung (Art. 16 DSGVO):** Sie können von uns die Berichtigung oder Vervollständigung Ihrer personenbezogenen Daten verlangen.
- **Recht auf Löschung (Art. 17 DSGVO):** Sie können von uns die Löschung Ihrer personenbezogenen Daten verlangen, sofern die in Art. 17 Abs. 1 lit. a bis f DSGVO festgesetzten Gründe vorliegen (z.B. der Zweck für die Verarbeitung nicht mehr gegeben ist).
- **Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO):** Unter den in Art. 18 DSGVO genannten Fällen (z.B. Unrichtigkeit der verarbeiteten personenbezogenen Daten, Unrechtmäßigkeit der Verarbeitung, etc.) können Sie von uns die Einschränkung der Verarbeitung verlangen.
- **Recht auf Widerspruch (Art. 21 DSGVO):** Unter den in Art. 21 DSGVO genannten Umständen können Sie aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten widersprechen.)
- **Beschwerderecht:** Wenn Sie der Ansicht sind, bei der Erhebung, Verarbeitung oder Nutzung Ihrer personenbezogenen Daten in Ihren Rechten verletzt worden zu sein, ersuchen wir Sie, mit uns Kontakt aufzunehmen, um allfällige Fragen aufklären zu können. Selbstverständlich haben Sie auch das Recht, sich bei der österreichischen Datenschutzbehörde zu beschweren.

D. Unsere Kontaktdaten

Bei Fragen oder Anliegen zu der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten können Sie folgende Stellen kontaktieren:

Amt der Vorarlberger Landesregierung

Römerstraße 15

6901 Bregenz

T +43 5574 511 0

F +43 5574 511 920095

land@vorarlberg.at

<http://www.vorarlberg.at>

Kontaktinformationen der Datenschutzbeauftragten

Amt der Vorarlberger Landesregierung

Römerstraße 15

6901 Bregenz

+43 5574 511 0

dsba@vorarlberg.at